

Der Courier  
Die führende Zeitung für die deutsch-sprechenden Canadianer.  
Erscheint jeden Mittwoch.  
Verkaufspreis:  
für Kanada \$2.50  
für Ausland \$3.50  
Im voraus bezahlbar.  
Canada \$2.00

# Der Courier

Organ der deutsch-sprechenden Canadianer.

The Courier  
The leading Canadian Paper  
in the German language  
Issued every Wednesday  
Subscription price:  
in Canada \$2.50  
in foreign countries \$3.50  
if paid in advance.  
Canada \$2.00  
285 Dalhousie Street, Regina.

24. Jahrgang. 12 Seiten. Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 7. Januar 1951. 12. Seiten Nummer 10.

## Premier Bennett verteidigt seine Politik

### Sucht Hochschutzzölle für Fabrikanten zu rechtfertigen

**Dominionregierung wird keine Weizenpreis-Erhöhung vornehmen.**  
**Entwickelt Zukunftsprojekte einer privaten Kreditorganisation für gemischte Farmwirtschaft und einer größeren Weizenlieferung nach China.**  
**Bennett wendet sich gegen Lohnbewegung in Farmkreisen des Westens.**

Regina. — Die große Rede des kanadischen Premierministers R. W. Bennett, die in ganz Canada mit Spannung erwartet worden war, fand am Abend des 30. Dezember im großen Auditorium des Parliament Buildings in Ottawa statt. Die Rede wurde von Premierminister Dr. R. W. Bennett in der Sprache der englischen Sprache gehalten. Er sprach über die Weizenpreis-Erhöhung, die Dominionregierung nicht vornehmen wird, über die Entwicklung von Zukunftsprojekten einer privaten Kreditorganisation für gemischte Farmwirtschaft und einer größeren Weizenlieferung nach China, und über die Lohnbewegung in den Farmkreisen des Westens.

Zunächst wies Premierminister Bennett auf die Notwendigkeit hin, die Weizenpreise zu stabilisieren. Er erklärte, dass die Dominionregierung keine Erhöhung der Weizenpreise vornehmen wird, da dies die Verbraucher in Kanada belasten würde. Stattdessen wird die Regierung Maßnahmen ergreifen, um die Weizenproduktion zu steigern und die Exporte zu erleichtern.

Im Zusammenhang mit der Entwicklung von Zukunftsprojekten erwähnte Premierminister Bennett die Gründung einer privaten Kreditorganisation für gemischte Farmwirtschaft. Diese Organisation soll die Farmer bei der Finanzierung ihrer Investitionen unterstützen und ihnen Zugang zu Krediten verschaffen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Rede war die Weizenlieferung nach China. Premierminister Bennett kündigte an, dass die Dominionregierung Maßnahmen ergreifen wird, um die Weizenexporte nach China zu erleichtern und die Beziehungen zu diesem wichtigen Handelspartner zu stärken.

Am Ende seiner Rede wendete sich Premierminister Bennett gegen die Lohnbewegung in den Farmkreisen des Westens. Er erklärte, dass die Lohnforderungen der Arbeiter in der Landwirtschaft nicht im Einklang mit den wirtschaftlichen Gegebenheiten stehen und dass die Regierung Maßnahmen ergreifen wird, um die Lohnsituation zu stabilisieren.

### Deutschland darf sich wieder bewaffnen

**Wenn die Siegermächte nicht abrüsten. — Viscount Cecil.**

London. — Großbritannien wird sich vor die Notwendigkeit gestellt sehen, anderen Länder Hilfe zu leisten, wenn diese sich nicht abrüsten. Viscount Cecil, britischer Außenminister, erklärte dies bei einer Rede im Parlament. Er sagte, dass die Welt nicht sicher sein kann, solange die Siegermächte nicht bereit sind, ihre Waffen abzugeben. Er forderte die Siegermächte auf, die Abrüstung zu beschleunigen, um die Gefahr eines neuen Weltkriegs zu vermeiden.

### Edenwold, Musteriedlung Englische Bergleute zum Streik aufgerufen

**Erhielt im C.N.R.-Wettbewerb den ersten Preis**  
**Deutsche Neunonteniedlungen in Saskatchewan und Manitoba ebenfalls ausgezeichnet**

Winnipeg. — Bei dem Wettbewerb der Canadian National Railway für die besten Musteriedlungen in Saskatchewan und Manitoba hat die deutsche Neunonteniedlung in Edenwold den ersten Preis erhalten. Die Diederichsen-Neunonteniedlung in Saskatchewan und die Neunonteniedlung in Manitoba wurden ebenfalls ausgezeichnet. Die Diederichsen-Neunonteniedlung wurde für ihre hervorragende Planung und Ausführung bei der Errichtung der Siedlung für deutsche Bergleute in Anerkennung genommen.

### Marschall Joffre gestorben

**Sehte bis zum letzten Augenblick dem Tode einen überaus starken Widerstand entgegen**  
**Ganz Frankreich trauert an der Bahre des toten Heerführers**

Paris, 3. Jan. — Marschall Joffre, der Held der Schlacht an der Marne, ist am 7. Januar im Alter von 87 Jahren gestorben. Er litt an einer schweren Krankheit, die ihn seit mehreren Wochen im Bett hielt. Sein Tod wird in ganz Frankreich mit Trauer aufgenommen, da er einer der größten Heerführer der französischen Armee war.

### Deutsche und Franzosen Meister im Flugwesen

**Haben die meisten Befehle auszuüben, während Per. Staaten und Italien als nächste Befehlshaber folgen.**

Paris. — Die deutsche und französische Luftwaffe sind die stärksten in der Welt. Die deutsche Luftwaffe hat die meisten Befehle auszuüben, während die französische Luftwaffe als nächster folgt. Die Vereinigten Staaten und Italien sind ebenfalls wichtige Luftmächte.

### Rebellische Inder aus dem Kriegsspielfeld

**Kangas, Birma. — Rebellische Eingeborene von Dhamadon, Birma, haben aus ihrem Gebiet hinter dem britischen Heer zurückgezogen.**

Kangas, Birma. — Rebellische Eingeborene von Dhamadon, Birma, haben aus ihrem Gebiet hinter dem britischen Heer zurückgezogen. Die britischen Streitkräfte haben die Rebellen in die Wildnis getrieben, wo sie sich verstecken können. Die Rebellen fordern die Unabhängigkeit von Birma und die Abkehr von der britischen Herrschaft.

### 150,000 Grubenarbeiter in Südwales vom Streik befreit

**Neue Erleichterung der ersten Wirtschaftslage in Großbritannien**

Cardiff, Wales. — Die 150,000 Grubenarbeiter in Südwales sind vom Streik befreit. Die Regierung hat eine neue Erleichterung der ersten Wirtschaftslage in Großbritannien beschlossen. Dies wird die Arbeitslosigkeit in der Region verringern und die Wirtschaft ankurbeln.

### Rumänien macht Pumpenriech in Paris

**Paris, 3. Jan. — Rumänien hat die Pumpenriech in Paris angekündigt.**

Paris, 3. Jan. — Rumänien hat die Pumpenriech in Paris angekündigt. Dies ist eine Reaktion auf die politischen Ereignisse in Rumänien und die Beziehungen zu Frankreich.

### Japanflug des „Do-X“

**Soll nach der Amerikareise des deutschen Flugbootes unternommen werden.**

Koblenz. — Die deutsche Luftwaffe plant einen Flug des Flugbootes „Do-X“ nach Japan. Dies ist ein wichtiger Schritt in der Entwicklung der Langstreckluftfahrt.

### Sechs Kinder verbeamt

**Kentland. — Sechs der neun Kinder des verstorbenen Generals Kentland sind als Beamte eingestellt worden.**

Kentland. — Sechs der neun Kinder des verstorbenen Generals Kentland sind als Beamte eingestellt worden. Dies ist eine Anerkennung ihrer Verdienste und der Leistungen ihrer Eltern.

### Roachten Sie, Herr.

den neuen Namen. Der über-  
eindeutige Name von Herr J.  
Kess, der auf Seite 10 dieses  
„Courier“ beginnt. Er wird  
Ihren gefallen.